



Criteo-Studie: Smartphones überholen Tablets bei Online-Buchungen in Deutschland

- *10 Prozent der Transaktionen im 3. Quartal 2016 wurden mit dem Smartphone getätigt, das Tablet generierte nur 9 Prozent.*
- *Eine von fünf Buchungen wird mit dem Smartphone getätigt. Weltweit machen die Buchungen per Smartphone im 3. Quartal 2016 sogar 22 Prozent aus.*
- *Seit zwei Jahren verzeichnen Anbieter mit Apps ein großes Wachstum: während die Buchungen per App im 2. Quartal 2014 lediglich 12 Prozent ausmachten, erwirtschafteten sie 2016 54 Prozent der gesamten mobilen Buchungen.*
- *Besonders oft greifen Urlauber während einer Reise oder für einen kurzen Aufenthalt auf ihr Smartphone oder In-App-Käufe zurück.*

20. September 2016 – [Criteo](#) (NASDAQ: CRTO), das Technologieunternehmen für Performance Marketing, veröffentlicht heute seinen Travel Flash Report 2016 für Deutschland. Der Report bietet aktuelle Einblicke in die Gewohnheiten von Urlaubern bei Online-Buchungen und liefert Werbetreibenden aus der Reisebranche Einschätzungen, um das Buchungsverhalten der Urlauber besser nachvollziehen zu können. Criteo kommt dabei zum Ergebnis, dass auch im Reise-Business Smartphones die weltweiten Online-Buchungen dominieren und nun auch in Deutschland an den Tablets vorbeiziehen.

Die Ergebnisse der Studie:

Smartphone-Urlauber buchen Last Minute

- Wenn Urlauber kurzfristig verreisen, buchen sie bevorzugt mit dem Smartphone oder Apps: Für Last Minute, Buchungen während der Reise und für kurze Aufenthalte greifen Urlauber auf Smartphones und Apps zurück: Über 50 Prozent der Hotelbuchungen werden 24 Stunden vor dem Check-In getätigt: fast 1/3 dieser Transaktionen werden via Smartphone generiert.

Apps dominieren Buchungen

- Seit zwei Jahren verzeichnen Marken, die in ihre Apps investierten, ein konstantes Wachstum der In-App-Buchungen. Es summiert sich auf über 50 Prozent der gesamten mobilen Buchungen: Im Vergleich dazu lag der Wert im 2. Quartal 2015 bei 40 Prozent und im 2. Quartal 2014 sogar bei lediglich 12 Prozent.
- Je kürzer der Hotelaufenthalt, desto wahrscheinlicher die Buchung per Smartphone: 72 Prozent haben bereits per App gebucht, wenn sich ihr Hotelaufenthalt nur über eine Nacht erstreckte. Bei gleicher Aufenthaltsdauer buchten 55 Prozent mit dem Smartphone und 49 Prozent mit dem Tablet. Im Vergleich dazu liegt der Anteil der getätigten In-App-Buchungen bei 3 oder mehr Tagen Aufenthalt bei lediglich 10 Prozent. Da wiederum kann der Desktop aufholen: bei 3 oder mehr Tagen Aufenthalt in einem Hotel ziehen 31 Prozent den heimischen Computer vor.

-

Welche Präferenz bei Online-Buchungen? Smartphone vs. Tablet

- Was Online-Buchungen angeht, so ist das Smartphone weltweiter Sieger: In der Türkei werden 90 Prozent und in Japan 88 Prozent der Buchungen mit dem Smartphone generiert. In Italien sind es 68, in Frankreich 61 und in Belgien 49 Prozent. Deutschland liegt bei 49 Prozent der Buchungen mit dem Smartphone, dem Tablet werden somit 51 eingeräumt.
- Gegenläufige Trends sind lediglich in Dänemark und den Niederlanden feststellbar: dort sind die Werte relativ ausgeglichen: 44 Prozent der Dänen ziehen das Smartphone vor, wohingegen 56 Prozent das Tablet bevorzugen. Die Niederländer nutzen mit einem Anteil von 62 Prozent lieber das Tablet bei Online-Buchungen.

Der Report basiert auf der Analyse der Gesamtsumme von Daten, die von über 1.000 Reiseanbietern weltweit von November 2014 bis Juni 2016 gesammelt wurden und auf der Befragung von insgesamt 1000 Reisenden, die einen Einblick über das Verhalten und die Trends der Urlauber liefern und die demografischen Unterschiede aufzeigen. Im Zentrum der Studie stehen dabei Online-Reiseanbieter. Die Buchungen wurden auf den Webseiten der jeweiligen Anbieter gemessen.

Der vollständige Travel Flash Report 2016 steht [hier zum Download](#) bereit und kann alternativ auch kostenlos bei martin_stummer@hbi.de angefragt werden.

Über Criteo

Criteo (NASDAQ: CRTO) bietet personalisiertes Performance-Marketing in großem Maßstab. Das Unternehmen misst Verkäufe nach Klicks und macht so den Return on Investment transparent und einfach messbar. Criteo beschäftigt 2.000 Mitarbeiter an 31 Standorten in Nord- und Südamerika, dem EMEA-Raum und der Asien-Pazifik-Region. Das Unternehmen betreut mehr als 12.000 Werbetreibende weltweit und ist direkt an mehr als 17.000 Publisher angebunden. Weitere Informationen finden Sie unter www.criteo.com/de/.

Kontakte

Criteo:

Florian Herzing
Senior PR Manager Central Europe, Eastern Europe, MEA
f.herzing@criteo.com
+49-89-189285-159

PR-Agentur:

HBI Helga Bailey GmbH - International PR & MarCom
Martin Stummer / Andrej Kornienko / Duygu Duru
martin_stummer@hbi.de / andrej_kornienko@hbi.de / duygu_duru@hbi.de
+49-89-99 38 87-34 / -37 / -44